



Bozen, 24. Oktober 2018

Bearbeitet von:
Birgit Schmid
Tel. 0471 417534
birgit.schmid@schule.suedtirol.it

An die Direktionen
der Oberschulen
der gleichgestellten Oberschulen
der Schulen der Berufsbildung

Rundschreiben Nr. 39/2018

Staatliche Abschlussprüfung der Oberschule im Schuljahr 2018/2019 | Zulassung, Fristen und Modalitäten für die Einreichung der Gesuche um Zulassung

Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor,

mit Ministerialrundschreiben vom 12. Oktober 2018, Prot. Nr. 0017676, wurden die Fristen und Modalitäten für die Teilnahme an der staatlichen Abschlussprüfung der Oberschule im Schuljahr 2018/2019 bekannt gegeben. Nachfolgend finden Sie eine Zusammenfassung der wesentlichen Inhalte. Für weitere Details verweisen wir auf das genannte Rundschreiben, welches Sie in der Anlage erhalten.

- **Interne Kandidatinnen und Kandidaten – Schulen staatlicher Art (Einreichetermin: 30. November 2018):**

Gemäß Artikel 13 des Gesetzesvertretenden Dekrets vom 13. April 2017, Nr. 62, sind die internen Kandidatinnen und Kandidaten der staatlichen und gleichgestellten Oberschulen, die die fünfte Klasse der Oberschule besuchen, zur staatlichen Abschlussprüfung der Oberschule zugelassen. Die Zulassung zur staatlichen Abschlussprüfung wird bei der Bewertungskonferenz am Ende des zweiten Semesters vom Klassenrat unter dem Vorsitz der betreffenden Schulführungskraft oder einer von ihr delegierten Lehrperson beschlossen. Die internen Kandidatinnen und Kandidaten werden unter folgenden Voraussetzungen zur staatlichen Abschlussprüfung zugelassen:

- Bewertung von mindestens sechs Zehnteln in jedem Fach und im Verhalten; die Zulassung zur staatlichen Abschlussprüfung kann auch dann vom Klassenrat mit einer angemessenen Begründung beschlossen werden, wenn ein Fach negativ bewertet wird.
- Der Schüler oder die Schülerin hat an mindestens drei Vierteln des persönlichen Jahrestundenplans teilgenommen (vgl. dazu auch die im Art. 9 Absatz 3 des Beschlusses der Landesregierung vom 4. Juli 2011, Nr. 1020, enthaltenen Ausnahmen).

Die Schülerinnen und Schüler müssen die Gesuche um Zulassung zur staatlichen Abschlussprüfung der Oberschule im Schuljahr 2018/2019 bis Freitag, 30. November 2018, bei der eigenen Schule einreichen. Verspätete Ansuchen können aus dokumentierten und schwerwiegenden Gründen bis Donnerstag, 31. Jänner 2019, bei der eigenen Schule eingereicht werden.

- **Interne Kandidatinnen und Kandidaten – Schulen der Berufsbildung (Einreichetermin: 30. November 2018):**

Die Schüler und Schülerinnen, die den einjährigen Lehrgang gemäß Artikel 6 Absatz 5 des D.P.R. vom 15. März 2010, Nr. 87, und gemäß Einvernehmensprotokoll vom 7. Februar 2013 besuchen, müssen die Gesuche um Zulassung zur staatlichen Abschlussprüfung der Oberschule im Schuljahr 2018/2019 bis Freitag, 30. November 2018, bei der eigenen Schule einreichen. Verspätete Ansuchen können aus dokumentierten, schwerwiegenden Gründen bis Donnerstag, 31. Jänner 2019, bei der eigenen Schule eingereicht werden.



- **Interne Kandidatinnen und Kandidaten –Leistungsbedingte Verkürzung der Schullaufbahn (Einreichetermin: 31. Jänner 2019):**

Die Kandidatinnen und Kandidaten der staatlichen und gleichgestellten Oberschulen, welche die vorletzte Klasse (vierte Klasse) besuchen und bei der Schlussbewertung wenigstens acht Zehntel in jedem Fach und im Verhalten erreichen, welche einen regulären Studiengang absolviert haben (d.h. keine Klasse wiederholt haben) und welche bei der Schlussbewertung der beiden vorausgehenden Schuljahre (d.h. in der zweiten und dritten Klasse) wenigstens sieben Zehntel in jedem Fach und wenigstens acht Zehntel im Verhalten erreicht haben, reichen den Antrag bis Donnerstag, 31. Jänner 2019, bei der eigenen Schule ein (vgl. Artikel 13 Absatz 4 des Gv.D. Nr. 62/2017).

- **Kandidatinnen und Kandidaten, die nach dem 31. Jänner und vor dem 15. März 2019 aus der Schule austreten (Einreichetermin: 20. März 2019) (vgl. Anlage 3):**

Die Schüler und Schülerinnen der fünften Klasse der staatlichen und gleichgestellten Oberschulen, die bereits ein Gesuch als interne Kandidatinnen und Kandidaten gestellt haben, die aber nach dem 31. Jänner und vor dem 15. März 2019 aus der Schule austreten, werden als externe Kandidatinnen und Kandidaten zur staatlichen Abschlussprüfung der Oberschule zugelassen, wenn sie die Vorprüfung im Sinne des beigefügten Ministerialrundschreibens vom 12. Oktober 2018, bestehen. Sie reichen hierfür einen eigenen Antrag ein und richten diesen als externe Kandidatinnen und Kandidaten samt entsprechender Ersatzzerklärung von Bescheinigungen bis Mittwoch, 20. März 2019, an die Landesschuldirektorin.

- **Schülerinnen und Schüler der vorhergehenden Klassen (Einreichetermin: 20. März 2019) (vgl. Anlage 3):**

Die Schülerinnen und Schüler der vorhergehenden Klassen können als externe Kandidatinnen und Kandidaten an der staatlichen Abschlussprüfung der Oberschule teilnehmen, wenn sie vor Freitag, 15. März 2019, aus der Schule austreten, die Vorprüfung im Sinne des beigefügten Ministerialrundschreibens vom 12. Oktober 2018, bestehen und eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- im Kalenderjahr 2019 mindestens das 19. Lebensjahr vollenden und die Schulpflicht erfüllt haben oder
- unabhängig vom Lebensalter das Abschlusssdiplom der Unterstufe (Mittelschule) seit mindestens gleich vielen Jahren besitzen, wie der gewählte Schultyp Schuljahre hat (also seit mindestens fünf Jahren).

Das Gesuch ist bis Mittwoch, 20. März 2019, an die Landesschuldirektorin zu richten (zur Vorlage vgl. Anlage 3).

- **Externe Kandidatinnen und Kandidaten (Einreichetermin: 30. November 2018) (vgl. Anlage 1):**

Externe Kandidatinnen und Kandidaten werden zur staatlichen Abschlussprüfung zugelassen, wenn sie im Sinne des beigefügten Ministerialrundschreibens vom 12. Oktober 2018 die Vorprüfung bestehen und eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- das 19. Lebensjahr im Kalenderjahr 2019 vollendet und die Schulpflicht erfüllt haben,
- unabhängig vom Lebensalter das Abschlusssdiplom der Unterstufe (Mittelschule) seit mindestens gleich vielen Jahren besitzen, wie der gewählte Schultyp Schuljahre hat (also seit mindestens fünf Jahren),
- ein Berufsbildungsdiplom („diploma professionale di tecnico“) besitzen [Diese Schülerinnen und Schüler können als externe Kandidatinnen und Kandidaten an der staatlichen Abschlussprüfung der Oberschule eines Gymnasiums oder einer Fachoberschule antreten; jene Schülerinnen und Schüler, die einen einjährigen Lehrgang an den Schulen der Berufsbildung besucht haben und nicht zur staatlichen Abschlussprüfung zugelassen wurden oder diese nicht bestanden haben, können nicht als externen Kandidatinnen und Kandidaten zu der für die einjährigen Lehrgänge vorgesehen staatlichen Abschlussprüfung der Oberschule antreten.]
- sich vor dem 15. März 2019 als Schülerin oder als Schüler des Abschlussjahres abgemeldet haben.

Diese müssen die entsprechenden Gesuche (zur Vorlage vgl. Anlage 1) bis Freitag, 30. November 2018, an die nachfolgend angeführte E-Mail- oder PEC-Adresse richten. Aus dokumentierten und schwerwiegenden Gründen verspätet eingereichte Gesuche können von der Landesschuldirektorin



bis Donnerstag, 31. Jänner 2019, angenommen werden (zur Vorlage für verspätete Ansuchen vgl. Anlage 2).

- **Modalitäten für die Einreichung der Gesuche der externen Kandidatinnen und Kandidaten:**

Das Gesuch und die entsprechende Anlage sind handschriftlich zu unterzeichnen und mit einer nicht beglaubigten Ablichtung der Identitätskarte oder eines anderen Erkennungsausweises der Antragstellerin oder des Antragstellers innerhalb der oben angeführten Termine mittels PEC oder E-Mail an eine der folgenden Adressen der Abteilung 16 Bildungsverwaltung zu richten:

- bildungsverwaltung@provinz.bz.it
- bildungsverwaltung@pec.prov.bz.it

Abendoberschule: Die oben genannten Modalitäten für die Einreichung der Gesuche der externen Kandidatinnen und Kandidaten gelten auch für jene Personen, welche die vom Amt für Kindergarten- und Schulverwaltung der Deutschen Bildungsdirektion in Zusammenarbeit mit den Oberschulen verwaltete Abendoberschule besuchen.

Es wird darauf hingewiesen, dass laut Beschluss der Landesregierung vom 14. Juli 2008, Nr. 2562, abgeändert mit Beschluss der Landesregierung vom 25. Mai 2009, Nr. 1405, von allen Oberschülerinnen und Oberschülern der Schulen staatlicher Art, der gleichgestellten Privatschulen sowie der Abendschulen keine Schulgebühren (und somit auch keine Prüfungsgebühren für die staatliche Abschlussprüfung der Oberschule) zu entrichten sind.

Es fällt in die Zuständigkeit der Schulführungskräfte, den Besitz der Voraussetzungen der externen Kandidatinnen und Kandidaten, denen ihre Schule als Prüfungssitz zugewiesen wurde, zu überprüfen, indem sie geeignete Kontrollen über den Wahrheitsgehalt der Ersatzerklärungen durchführen.

Mit freundlichen Grüßen

Die Landesschuldirektorin
Sigrun Falkensteiner
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)

Anlagen:

Anlage 1 – Antrag bis 30.11.2018 samt Ersatzerklärung von Bescheinigungen

Anlage 2 – Antrag bis 31.01.2019 samt Ersatzerklärung von Bescheinigungen

Anlage 3 – Antrag bis 20.03.2019 samt Ersatzerklärung von Bescheinigungen

Anlage 4 – Ministerialrundschreiben vom 12. Oktober 2018, Prot. Nr. 0017676

Papierausdruck für Bürgerinnen und Bürger ohne digitales Domizil

(Artikel 3-bis Absätze 4-bis, 4-ter und 4-quater des
gesetzesvertretenden Dekretes vom 7. März 2005, Nr. 82)

Dieser Papierausdruck stammt vom Originaldokument in elektronischer Form, das von der unterfertigten Verwaltung gemäß den geltenden Rechtsvorschriften erstellt wurde und bei dieser erhältlich ist.

Der Papierausdruck erfüllt sämtliche Pflichten hinsichtlich der Verwahrung und Vorlage von Dokumenten gemäß den geltenden Bestimmungen.

Das elektronische Originaldokument wurde mit folgenden digitalen Signaturzertifikaten unterzeichnet:

Name und Nachname / nome e cognome: SIGRUN FALKENSTEINER

Steuernummer / codice fiscale: IT:FLKSRN75L71B220D

certification authority: InfoCert Firma Qualificata 2

Seriennummer / numero di serie: 372353

unterzeichnet am / sottoscritto il: 24.10.2018

*(Die Unterschrift der verantwortlichen Person wird auf dem Papierausdruck durch Angabe des Namens gemäß Artikel 3 Absatz 2 des gesetzesvertretenden Dekretes vom 12. Februar 1993, Nr. 39, ersetzt)

Am 24.10.2018 erstellte Ausfertigung

Copia cartacea per cittadine e cittadini privi di domicilio digitale

(articolo 3-bis, commi 4-bis, 4-ter e 4-quater del decreto
legislativo 7 marzo 2005, n. 82)

La presente copia cartacea è tratta dal documento informatico originale, predisposto dall'Amministrazione scrivente in conformità alla normativa vigente e disponibile presso la stessa.

La stampa del presente documento soddisfa gli obblighi di conservazione e di esibizione dei documenti previsti dalla legislazione vigente.

Il documento informatico originale è stato sottoscritto con i seguenti certificati di firma digitale:

*(firma autografa sostituita dall'indicazione a stampa del nominativo del soggetto responsabile ai sensi dell'articolo 3, comma 2, del decreto legislativo 12 febbraio 1993, n. 39)

Copia prodotta in data 24.10.2018